

Bauvorhaben **Dachreparatur**
Alter Bahnhof / Festspielhaus Baden-Baden
Lange Straße 77, Baden-Baden

Bauherr Festspielhaus und Festspiele GmbH

Architekt Kühnl & Schmidt Architekten
Niederlassung Baden-Baden
Hauptstrasse 30, 76534 Baden-Baden

Objektbetreuung **BBS Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG**
Liststraße 22, 76185 Karlsruhe
Mail: info@bbs-ingenieure.de

Ausschreibung **Reparaturarbeiten Blechdach**

Abgabe des Angebots Festspielhaus und Festspiele Baden-Baden gGmbH
z. Hd. Herrn Lars Sarnow
Beim Alten Bahnhof 2
76530 Baden-Baden

Abgabe des Angebotes am **05.04.2024, 12.00 Uhr**

Baubeginn Gewerk **Juni 2024**

Gesamt-Fertigstellung September 2024

Angaben des Bieters

Angebotssumme netto
.....

Mehrwertsteuer derzeit 19 %
.....

Angebotssumme brutto
.....

Ort / Datum
.....

rechtskräftige Unterschrift des Bieters
.....

Stempel des Bieters
.....

Ansprechpartner des Bieters bei Rückfragen
.....

Telefonnummer des Ansprechpartners
.....

Der Bieter anerkennt durch Unterschrift auf diesem Deckblatt den Inhalt des Leistungsverzeichnisses vollumfänglich und dokumentiert mit der Abgabe seines Angebotes, dass er das Baugrundstück und die Randbebauung besichtigt hat. Ferner ist er einverstanden, dass wir seine personenbezogenen Daten in unseren EDV - Anlagen speichern und auch an Dritte, dieses BV betreffend weitergeben dürfen.

Baubeschreibung

Dachreparaturen am Festspielhaus Baden-Baden

Bei diesen Maßnahmen handelt es sich um die Reparaturen der schadhaften Bereiche am Stehfalz Dacheindeckung des historischen Gebäude - Alten Bahnhofs in Baden-Baden (Teil des Festspielhauses). Das Ganze Bauwerk des Alten Bahnhofs steht unter Denkmalschutz. Deswegen sind die Forderungen aus der denkmalrechtlichen Genehmigung zwingend zu beachten und eine Sorgfalt mit historischer Substanz zu bewahren.

Ziel der Reparaturmaßnahmen ist die einzelnen schadhaften Bereiche zu überarbeiten, um die Nutzung der bestehenden Stehfalz Dacheindeckung weitere 15-25 Jahre zu ermöglichen.

Gebäudebestand

Das Festspielhaus Baden-Baden wurde in den Jahren 1997/ 1998 erbaut und ist mit 2.500 Sitzplätzen das größte Opernhaus Deutschlands.

Es besteht aus drei Gebäudeteilen/ -elementen:

Das historische Gebäude des Alten Bahnhofs Baden-Baden dient als Eingangsgebäude mit Kassenhalle, Restaurant, Garderoben- und WC-Anlagen, etc. Das Gebäude hat eine Stehfalz Dacheindeckung aus Titanzink.

Der Neubau sitzt hinter dem Gebäude des Alten Bahnhofs mit Zuschauerraum, Bühnenraum, Künstlergarderoben, Werkstätten und Technik.

Zwischen dem Alten Bahnhof und dem Neubau ist eine Fuge mit einer ca. 5 Meter breiten freitragenden Glasüberdachung. Hier ist ein großzügiger Foyerbereich angeordnet, der zwischen Alt- und Neubau vermittelt und zu den weiteren Foyerbereichen vor dem Zuschauerraum im Neubau hinüberleitet.

Reparaturkonzept

Die Stehfalz Dacheindeckung aus Titanzink des historischen Alten Bahnhofs weist diverse Schäden auf, die im Laufe der letzten Jahre jeweils lokal und teilweise provisorisch nachgebessert wurden. Die einzelnen schadhaften Bereiche sollen in diesem Rahmen zur Minderung des Schadenrisikos jeweils überarbeitet werden.

Im Jahr 2023 wurden weitere Untersuchungen durch KS-Architekten mit Beratung von Herrn Hochstuhl, von der Handwerkskammer Karlsruhe öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Klempnerhandwerk, durchgeführt.

Auf dieser Grundlage wurde ein Reparatur- und Wartungskonzept entwickelt, das aus einer Kombination der folgenden Elemente besteht:

1. Nachbesserung der teilweise unfachmännisch ausgeführten bestehenden Reparaturen
2. Lokale Erneuerung in Bereichen, die erkennbar schadhaft sind wie z.B. die Kehlen am Übergang von den Sattel- zu den Kuppeldächern
3. Erneuerung von Teilflächen gem. baukonstruktiver Erfordernisse wie z.B. dem flachen Dachbereich zwischen Hauptkuppel und Glasüberdachung
4. Jährliche Wartungsbegehungen, um Veränderungen der Dachbeschaffenheit sowie neue Schadstellen jeweils rechtzeitig erkennen und behandeln zu können
5. Reparatur von kleineren Beschädigungen an der Dacheindeckung / Lötarbeiten

Ausführung

Die gesamten Arbeiten am Blechdach sollen zwischen Mai und Oktober stattfinden und bis Ende 2024 abgeschlossen sein.

Da es keine Spielpause gibt, sollen alle Arbeiten unter Rücksichtnahme auf laufenden Betrieb erfolgen.

Die gesamte Dachfläche ist in 3 Bauabschnitte aufgeteilt. Für jeden Abschnitt sind ca. 4 Wochen Arbeitszeit geplant. Der 2. Bauabschnitt ist nach Vorgabe des Festspielhauses zwingend im August 2024 zu bearbeiten.

Die Glasüberdachung, die als Fuge zwischen Altem Bahnhof und Neubau dient, ist während der Bauzeit in jeweiligem Bauabschnitt vollflächig zu schützen. Dies erfolgt bauseits bzw. wird nach Aufwand auf Nachweis vergütet.

Für die Baustelleneinrichtung, sowie Material sind Abstellflächen in unmittelbaren Nähe zum Gerüst des jeweiligen Bauabschnitts geplant.

Die erforderliche Genehmigung für die Absperrmaßnahmen und Gerüststellung wird bauseits eingeholt.

Die Arbeiten können erst stattfinden, wenn die entsprechende Genehmigung vorliegt.

Mit der Baustelleneinrichtung darf erst begonnen werden, wenn die dafür erforderliche Genehmigung durch die Stadt Baden-Baden erteilt wurde.

Die vorgesehenen Anleiter- und Aufstellflächen der Feuerwehr dürfen nicht mit Baustelleneinrichtungen und Materiallagern belegt werden und sind dauerhaft freizuhalten

Die Verschiebung der Baumaßnahme wegen nicht erteilter Genehmigungen berechtigt nicht dazu, Mehrkosten auf Grund von daraus resultierend Bauzeitverschiebungen geltend zu machen.

Forderungen aus der denkmalrechtlichen Genehmigung sind zwingend zu beachten.

Besondere Sorgfalt mit historischer Substanz des Gebäudes ist geboten.

Es wird eine Reparatur in Klempnertechnik gefordert. Der Einsatz von chemischen Produkten (z.B. Flüssigkunststoff) wird nur in Absprache und in besonderen Einzelfällen akzeptiert.

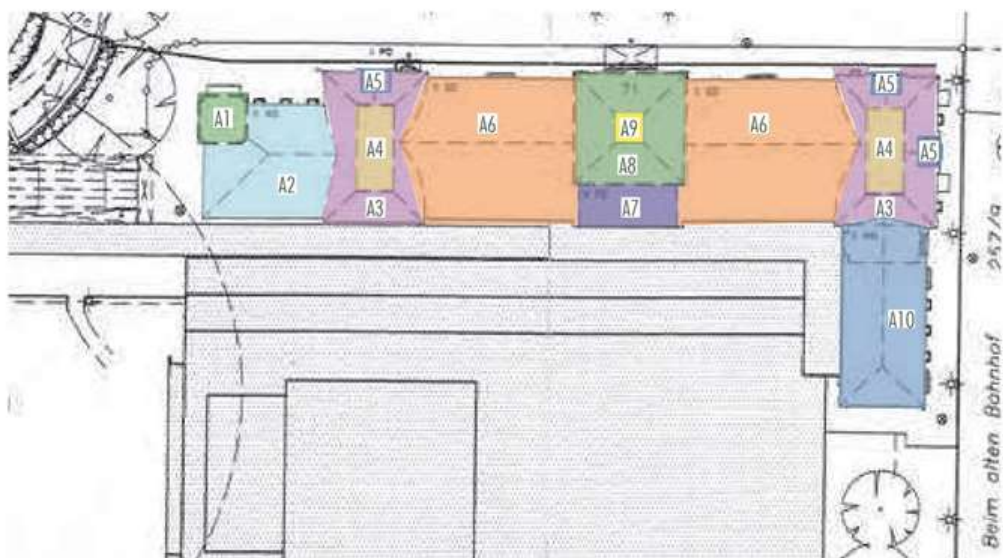
Die Reparaturarbeiten an der Stehfalzüberdachung werden parallel zu K+S Architekten weiterhin im Auftrag des Festspielhauses durch Herrn Norbert Hochstuhl begleitet.

Die Ausführungsdetails werden vorab mit Herrn Hochstuhl erarbeitet und abgestimmt.

Bauabschnitte:

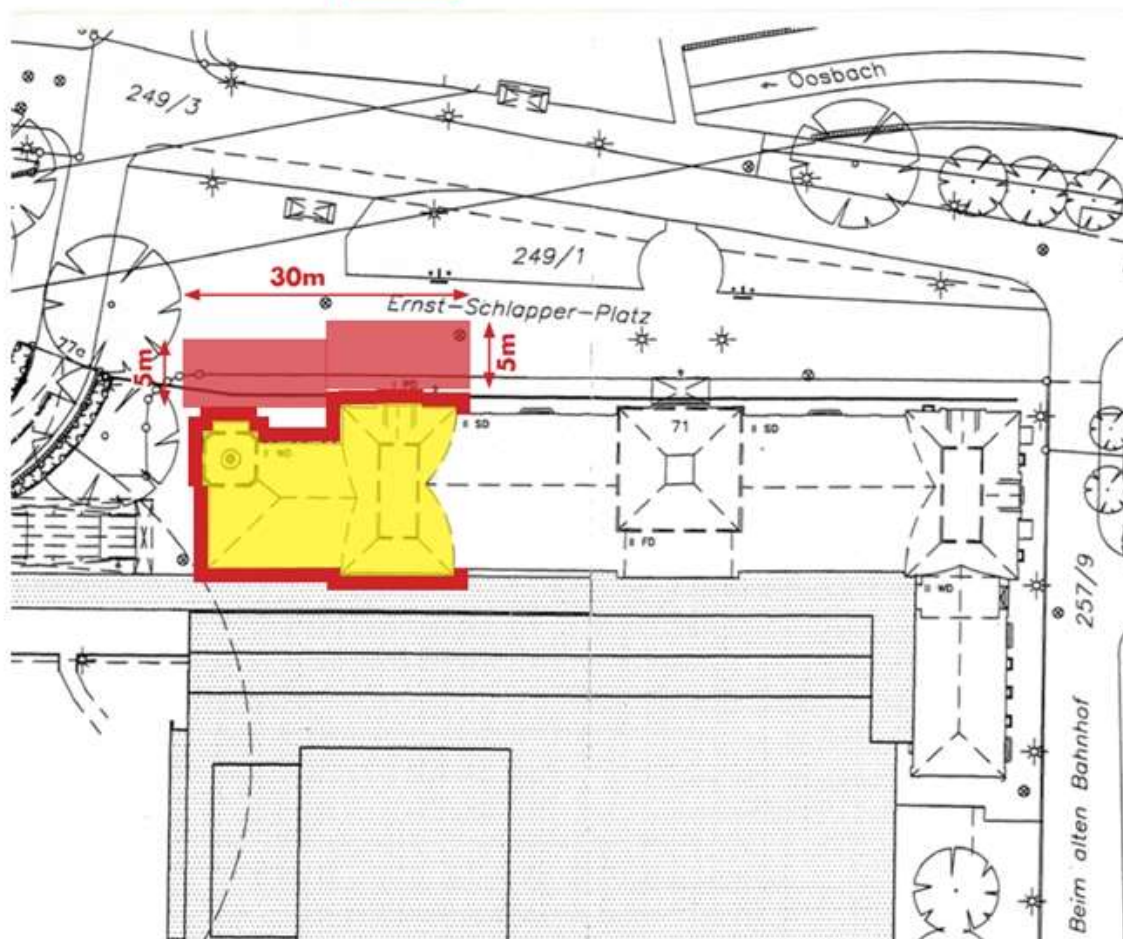


Bezeichnung der Dachflächen:



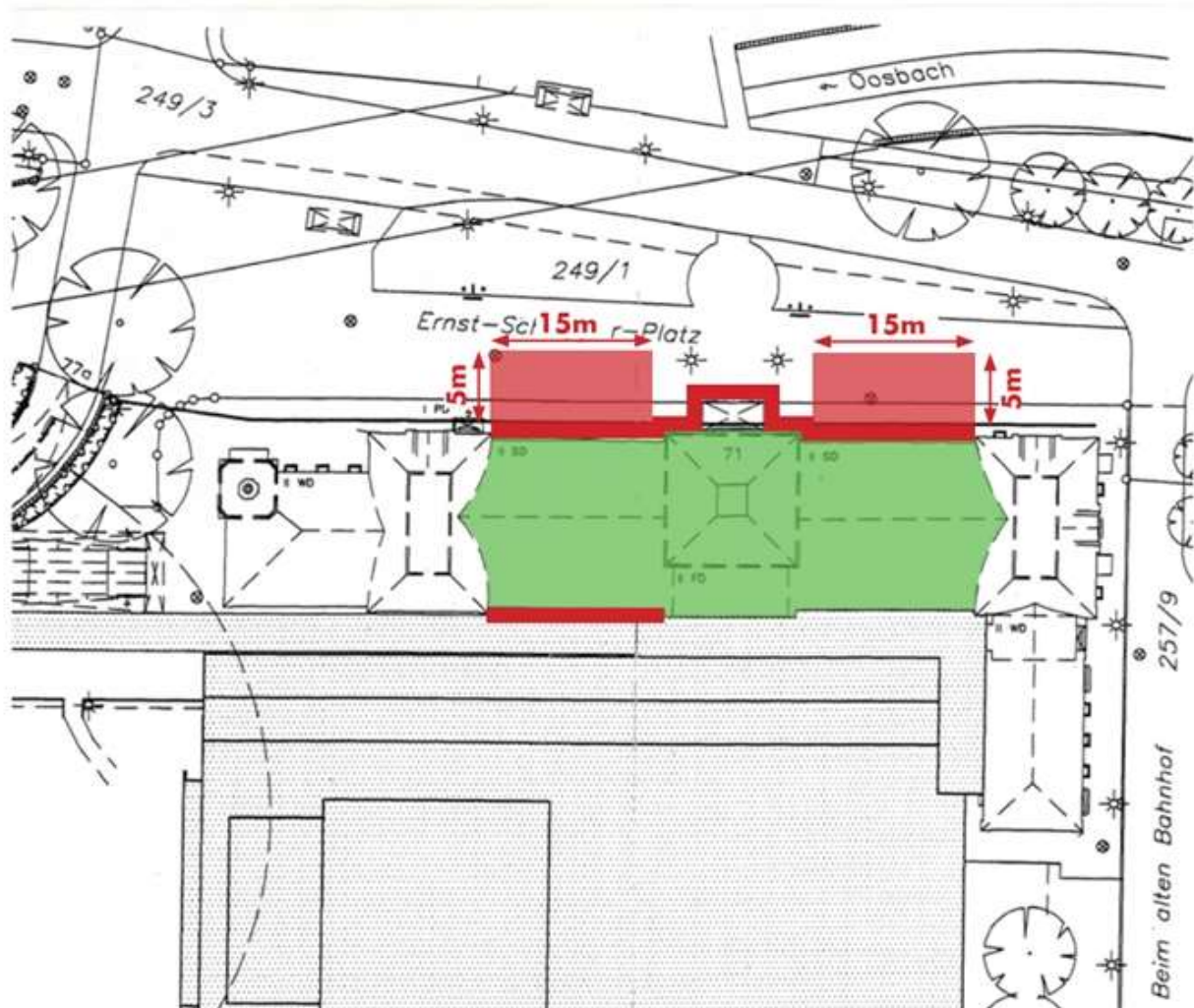
Gerüststellflächen und BE-Flächen

Bauabschnitt-1



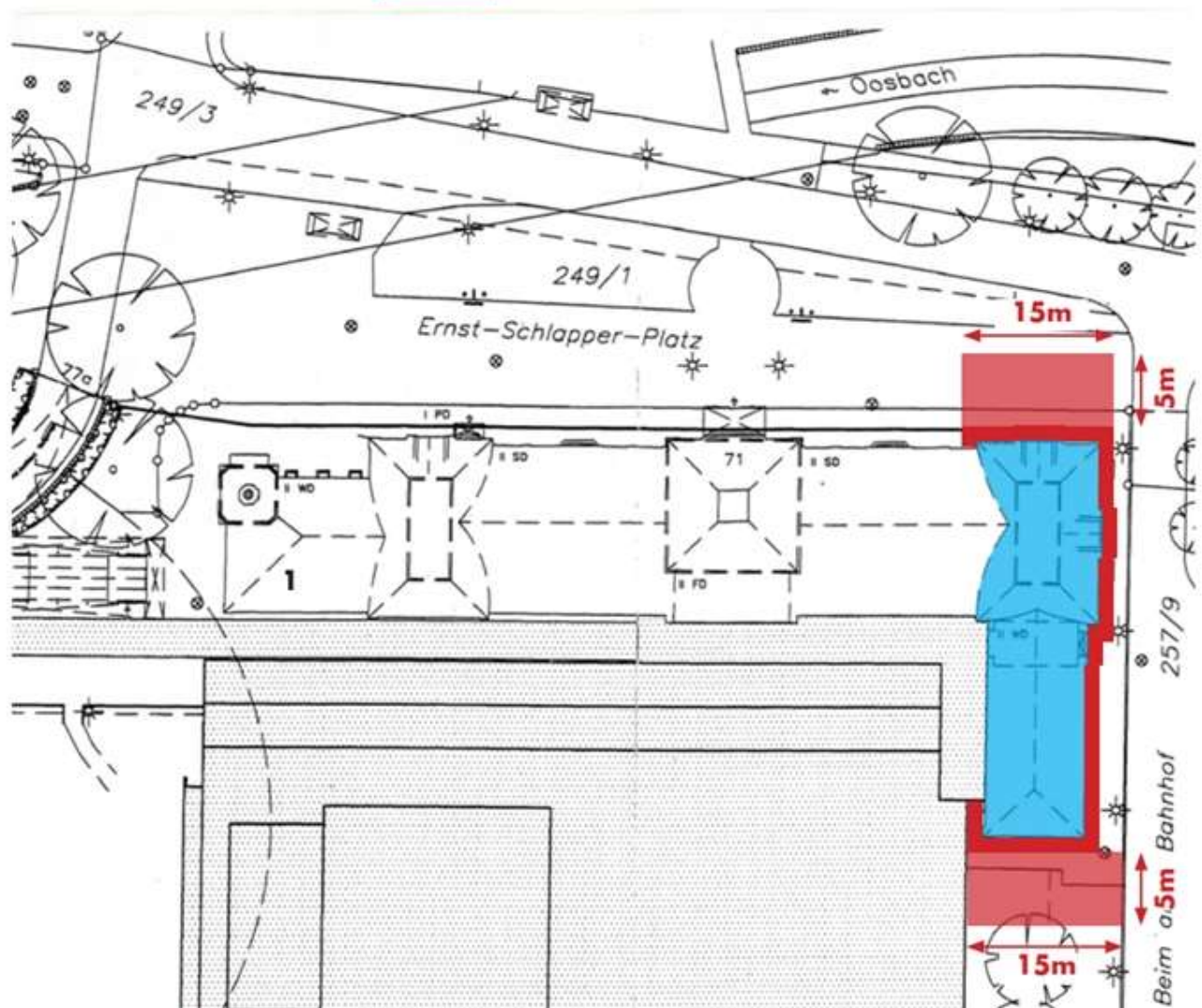
Bauabschnitt-2

- Dachflächen
- Abstellflächen Baueinrichtung
- Gerüst



Bauabschnitt-3

- Dachflächen
- Abstellflächen Baueinrichtung
- Gerüst



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Besondere technische Vorbemerkungen für Blechenerarbeiten

Grundlage für das Angebot und die Ausführung der Arbeiten sind u. a. die nachfolgenden Vorschriften und Bestimmungen in der jeweils neuesten Fassung:

- Die Normen der jeweiligen Gewerke
 - Die Bestimmungen der Bauberufsgenossenschaft
 - Die Herstellerhinweise und Verarbeitungsrichtlinien
1. Anschlüsse an aus der Dachhaut herausragende Bauteile sind mind. 20 cm über die wasserführende Schicht hochzuführen (Lichtkuppeln, Antennen usw.) Die Anschlüsse sind gegen Abrutschen zu sichern. Für Dunst- und Entlüftungsrohre sind schlagregensichere Modelle zu wählen.
 2. Der Auftragnehmer hat in Eigenverantwortung den angegebenen Dachaufbau und die Dachanschlüsse zu überprüfen und bei Bedenken bei der Angebotsabgabe den Auftraggeber schriftlich darauf hinzuweisen.
 3. Der Auftragnehmer ist verpflichtet für die Ortgänge, Aufkantungen bzw. die Attikaabgänge geeignete Ausführungsvorschläge dem Auftraggeber vor Arbeitsbeginn vorzulegen.
 4. Bei der Montage sämtlicher Klemm- und Schutzprofile sowie der Abdeckbleche sind Dehnungsstücke nach Werksvorschrift einzubauen.
 5. Die Anschlüsse an Schornsteine, Dachflächenfenster usw. sind aus Walzblei herzustellen. Im Bereich von hochgehenden Bauteilen sind die Abdichtungen mit Verstärkungsbahnen (15 cm über Belag) hochzuführen. Die angeübelteten Wandprofile müssen dauerelastisch abgedichtet sein.
 6. Alle Blechabdeckungen die mit Mauerwerk, Mörtel oder Beton in Berührung kommen, sind auf verdeckt liegenden Flächen mit Inertol-Anstrich zu versehen. In den Zwischenräumen zwischen Blechwerk und Mauerwerk bzw. Beton ist mindestens eine bituminierte unbesandete Pappe 333 einzulegen.
 7. Schiebenähte sind mit äußerster Sorgfalt in den für das Material erforderlichen Abständen einzubauen und so zu konstruieren, dass sie in der Ansicht nicht ins Auge fallen. Freie Kanten und Abdeckungen sind so zu verfalzen, dass sie flucht- und formstabil bleiben.
 8. Lotnähte sind so anzulegen, dass keine Wassersäcke zwischen verlöteten Blechen auftreten.
 9. Als Befestigungsmaterial dürfen nur nichtrostende Materialien verwendet werden.
 10. Bei allen Positionen, in denen Kupferblech vorgeschrieben ist, ist als Material Blech 0,7 Kupfer zu verwenden. Bei Zinkblech handelt es sich um Titanzink 0,7 mm nach DIN 17 770.
 11. Der Auftragnehmer übernimmt die volle Haftung dafür, dass alle Anschlüsse und Befestigungen richtig dimensioniert und unter Einhaltung sämtlicher Vorschriften und Richtlinien richtig ausgeführt sind.
 12. Regenrinnen (halbrund oder Kasten) sind grundsätzlich im Gefälle von mind. 1:100 zu verlegen. Die Hochpunkte sind entsprechend der Anordnung der Fallrohre zu wählen. Hier sind auch eventuell notwendige Schiebenähte auszuführen. Anzahl und Querschnitt der Leitung sind eigenverantwortlich zu prüfen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

13. Bei innenliegenden Rinnen dürfen Fälze nicht unter dem höchstmöglichen Wasserstand liegen.
 14. An allen Regenfalleitungen sind an den Rohschellen grundsätzlich Wülste bzw. Nasen anzubringen.
 15. Wenn nicht anders vermerkt, sind Falleitungen entgegen VOB Teil C 3.8.8 ohne Reinigungsöffnungen auszuführen.
 16. Abdeckungen sind, wenn nicht unsichtbar, dann doch so zu befestigen, daß die Befestigung dauerhaft wasserdicht ist (Kunststoffscheibe, Hartgummidichtung).
 17. An- und Abschlußprofile sind bei Putz mit Überhangstreifen, bei glatten Flächen mit dauerelastischen Fugen gegen eindringende Feuchtigkeit zu sichern.
 18. Während der Bauzeit sind zur Regenwasserbeseitigung Notabfallrohrstutzen anzubringen, welche über das Gerüst hinausreichen müssen.
 19. Das einmalige Abnehmen und Wiederanbringen der Fallrohre während der Außenputzarbeiten ist mit dem EP abgegolten.
-

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1 Reparatur Blecheindeckung

1.1 Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung, Arbeits- und Umweltschutz, Arbeitssicherheit

1. Die Vorschriften der UVV, der BG, die Gefahrstoffverordnung und die betreffenden TRGS (Technische Richtlinien Gefahrstoffe) sind zu beachten und einzuhalten.
2. Bauseits werden WC-/Sanitäreinrichtung sowie Anschlussmöglichkeiten für Baustrom und Bauwasser zur Verfügung gestellt.
Alle weiteren, für die Leistungen des AN erforderlichen Baustelleneinrichtungen, Hebe-/Transportmittel und Betriebsmittel liegen im Verantwortungsbereich des AN und sind als Nebenleistung ohne gesonderte Vergütung in die Einheitspreise einzurechnen.
3. Auf Verlangen ist dem Auftraggeber nach Auftragserteilung ein verbindlicher Baustelleneinrichtungsplan
in genauer detaillierter Übersicht auszuhändigen.
4. Sollte für die Durchführung der Arbeiten eine Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen notwendig sein, hat der AN die erforderlichen Genehmigungen eigenverantwortlich vorzubereiten und dem AG zur weiteren Einreichung zur Verfügung zu stellen. Die Einholung erfolgt auf Rechnung des AGs.
5. Bauseits wird ein Fassdengerüst mit Dachdeckerfanggerüst für alle Bauabschnitte zur Verfügung gestellt. Alle sonstigen erforderlichen Schutz- und Arbeitsgerüste, Bautreppen, Geländer, Rampen, Bodenumlagerungen, temporäre Sicherungen etc., die zur ordnungsgemäßen Erbringung der Leistungen erforderlich werden, sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.
6. Schutzmaßnahmen und Einrichtungen nach UVV und den Regeln der BG Bau sowie persönliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen sind in Abstimmung mit dem SiGe-Koordinator durch den AN zu stellen und in die Einheitspreise einzurechnen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.1.1 Baustelleneinrichtung für alle Bauabschnitte

1.1.1.1 Baustelleneinrichtung

Allgemeine Baustelleneinrichtung für Leistungen des AN

Betriebsfertige Bereitstellung der allgemeinen Baustelleneinrichtung für die Leistungen des AN, insbesondere:

- alle erforderlichen Geräte, Werkzeuge und Betriebsmittel
- Materialcontainer, Aufenthaltsräume, Unterkünfte, Bau-/Bürocontainer etc., einschl. deren Umsetzen nach Erfordernis
- erforderliche Sicherheitseinrichtungen und Schutzmaßnahmen in Abstimmung mit dem SiGeKo
- erforderliche Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung entsprechend StVO, einschl. deren Umsetzen nach Erfordernis
- Übernahme der Verkehrssicherungspflicht anstelle des AG für die Dauer der Leistungen des AN

Das Versetzen der Baustelleneinrichtung im Rahmen der verschiedenen Bauabschnitte ist einzukalkulieren.

Mit der Baustelleneinrichtung darf erst begonnen werden, wenn die dafür erforderliche Genehmigung zur Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen durch die Stadt Baden-Baden erteilt wurde. Der Antrag hierfür ist durch den AN vorzubereiten.

Die vorgesehenen Anleiter- und Aufstellflächen der Feuerwehr sind von Baustelleneinrichtungen freizuhalten.

psch

.....

1.1.1.2 Baustelle nach Abschluss der Leistungen des AN räumen

Räumen der Baustelle nach Abschluss der Leistungen des AN von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dergleichen.

Die Räumung der Baustelleneinrichtung umfasst auch das Herstellen des Ursprungszustandes von ggf. genutzten angrenzenden Grundstücksteilen.

psch

.....

1.1.1 Baustelleneinrichtung für alle Bauabschnitte

1.1 Baustelleneinrichtung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	Bauabschnitt 1				
1.2.1	Schutzmaßnahmen				
1.2.1.1	Schutzmaßnahmen Glasdach				
	Abdeckung der Glasscheiben des Zwischendaches zwischen Alter Bahnhof und Festspielhaus mit OSB-Platten als Durchfallschutz und ggf. zur Lagerung leichter Materialien. Vor Auflegen der Platten sind die Glasscheiben von Verschmutzungen zu befreien und durch entsprechende Vliesauflage vor Verkratzen zu schützen. Einschließlich Demontage der Abdeckung und Entsorgung	200	m²	.....	.....
	1.2.1 Schutzmaßnahmen				.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.2	Dachfläche A1				
	Kuppeldach Nord, Turm mit innenliegender Rinne und Laterne				
1.2.2.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	30	m	.....	.....
1.2.2.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 3 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	3	Std	.....	.....
1.2.2.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm				
		4	St	.....	.....
1.2.2.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8	Std	.....	.....
1.2.2.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachge- rechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 10 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	10	Std	.....	.....
1.2.2 Dachfläche A1					<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.3	Dachfläche A2				
	Flaches Satteldach mit Walm Richtung Westen und Einschnitt des Längsdaches als Kuppeldach				
1.2.3.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	33	m	.....	.....
1.2.3.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 3 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	3	Std	.....	.....
1.2.3.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm	2	St	.....	.....
1.2.3.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	4	Std	.....	.....
1.2.3.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen durch eine fachgerechte Reparatur beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 8 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8	Std	.....	.....
1.2.3.6	Dachverwahrungen prüfen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dachverwahrungen prüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben.
Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 3 Std. kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

3 Std

1.2.3 Dachfläche A2

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.4	Dachfläche A3				
	Kuppeldach Stehfalz mit innenliegenden Rinnen Nord und Süd. Gauben Nord und Süd				
1.2.4.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	35	m	.....	.....
1.2.4.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 3 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	3	Std	.....	.....
1.2.4.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm				
		4	St	.....	.....
1.2.4.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8	Std	.....	.....
1.2.4.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 16 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	16	Std	.....	.....
1.2.4.6	Anschluß Walmdach				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wandanschluß an Walmdach überprüfen und festgestellte Beschädigungen fachgerecht reparieren / erneuern.
DerWandanschluß hat eine Gesamtlänge von ca. 32m
Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 16 Std. kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

32 m

1.2.4.7 Kehle Kuppeldach

Kehle an Kuppeldach erneuern.
Hierfür müssen kleine Teile der Dacheindeckung am Hauptdach sowie die Kehle selbst entfernt und erneuert werden.

Fertigen, Liefern und Montieren der Kehlausbildung bestehend aus:

Kehlprofil: aus Titanzink

Die Fixierung der einzelnen Profile erfolgt mit Haften.

Die einzelnen Kehlprofile sind zu verlöten

Nenngröße: 500 mm

Metalldicke: 0,70 mm

Abkantungen: 3 St

Traufstreifen, beidseitig: aus Titanzink

Die erforderlichen Traufstreifen sind zu liefern, und fachgerecht auf dem abgesenkten Traufbrett und dem Haftstreifen zu befestigen. Die Traufstreifen sind 20 mm zu überlappen und in den Haftstreifen einzuhängen.

Nenngröße: ca. 333 mm

Metalldicke: 0,70 mm

Abkantungen: 4 St

Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech:

Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren.

Nenngröße: ca. 250 mm

Metalldicke: 1,00 mm

Abkantungen: 1 St

Scharabschluss beidseitig: stehend rund

Beidseitig sind die Schare einzuhängen und Schrägschnitte einzukalkulieren.

Ablebung Kehlbereich:

Die bauseits hergestellte Unterkonstruktion, passend zum handwerklich hergestellten Kehlprofil, ist mind. 50 cm in die Scharunterkonstruktion auszukleben.

Verlegung Strukturgeflecht:

Das Strukturgeflecht ist in Sohlbreite zu verlegen.

Die Höhe des Strukturgeflechtes richtet sich nach dem jeweiligen Anwendungsfall.

37 m

1.2.4.8 Gauben Südseite

Bekleidungen über den Fenstern prüfen und einzelne lokale Beschädigungen durch eine fachgerechte Reparatur beheben.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 14 Std.
kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

14 Std

1.2.4 Dachfläche A3

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.5	Dachfläche A4				
	Dachfläche A4 Walmdach Ausführung - Walmdach mit diversen Einschnitten für Technik und Wartung				
1.2.5.1	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 8 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8 Std		.....	.....
1.2.5.2	Anschlüsse an Dachaufbauten erneuern				
	Durchbruch-rechteckig-kleiner 2,50 m Breite Abmessung des Dachdurchbruchs:				
	Länge: bis 1,50 m Breite: bis 1,50 m Anschlusshöhe: 200mm				
	Der Durchbruch ist fachgerecht in Falztechnik herzustellen.				
	Dachneigung 3° - 10° in Doppelstehfalztechnik einschließlich der ggf. notwendigen Dichtungsbandeinlagen				
	Dachneigung 10° - 25° in Einhangfalztechnik mit Zusatzfalz				
	Regionale Besonderheiten sind zu berücksichtigen.	5 St		.....	.....
1.2.5.3	Eventualposition Dacheindeckung Demontage				
	Entfernen und fachgerechtes Entsorgen der vorhandenen Dacheindeckung aus Zinkblech einschließlich Grate, First und Trennlagen, Unterdeckbahnen				
		98 m²		.....	nur E-Preis
1.2.5.4	Eventualposition Überarbeitung Holzschalung				
	Austausch schadhafter Stellen der Unterkonstruktion / Dachschalung. Demontage und Entsorgung der schadhaften Holzbretter				
	Liefern und in Kleinflächen Aufbringen einer Dachschalung, fäulnisimpräniert, nach DIN 68800, Güteklasse S10, Stärke ca. 24mm, mittlere Brettbreite ca. 14cm.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Die Nagellänge hat die 2,5-fache Länge der Brettdicke zu betragen und die Schalung muss mind. 30 mm unterhalb des Firstscheitelpunktes enden.	30	m²	.....	nur E-Preis
1.2.5.5	Eventualposition Trennlage Liefern und Verlegen einer Trennlage, geeignet als Montagedeckung, zweite Ableitebene und Feuchtigkeitsausgleichsschicht auf der bauseits vorhandenen vollflächigen Unterkonstruktion. Die Überlappungen/Stöße sind abzudichten. Prüfzeugnis zur Thematik "Harte Bedachung"/Beständigkeit des Daches gegen Flugfeuer und strahlende Wärme vor ist vorzulegen.	98	m²	.....	nur E-Preis
1.2.5.6	Eventualposition Traufausbildung Traufausbildung bestehend aus: Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech: Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren. Material: Titanzink Nenngröße: ca. 250 mm Metalldicke: 1,00 mm Abkantungen: 1 St Traufstreifen Die erforderlichen Traufstreifen sind zu liefern, und fachgerecht auf dem abgesenkten Traufbrett und dem Haftstreifen zu befestigen. Die Traufstreifen sind 20 mm zu überlappen und in den Haftstreifen einzuhängen. Material: Titanzink Nenngröße: ca. 333 mm Metalldicke: 0,70 mm Abkantungen: 4 St Scharabschluss: stehend rund Die Rückkantung der Schar ist ca. 30° offen auszuführen. Als Hilfsmittel ist eine Abstandschablone zu verwenden, um die temperaturbedingte Längenänderung sicherzustellen.	32	m	.....	nur E-Preis
1.2.5.7	Eventualposition Blechdach Doppelstehfalzdeckung aus Titanzinkblech. Dachneigung: 3° Bandbreite: 600 mm Achismaß ca.: 530 mm Metalldicke: 0,70 mm Scharlänge: ca. 6,00m Oberfläche: walzblank Jede Schar ist aus einer Länge zu fertigen. Bei Einzellängen bis zu 3,00 m können ausschließlich Festhafte genutzt werden. Die Schare sind mit bauaufsichtlich zugelassenen Haften aus Edelstahl gemäß abZ Z-14.1-773 zu befestigen. Ein Prüfzeugnis zur Thematik "Harte Bedachung"/Beständigkeit des Daches				
	Übertrag:				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

gegen Flugfeuer und strahlende Wärme ist erforderlich.

Pass- und Sonderschare bei Falzrichtungswechsel innerhalb der Fläche oder bei Nichtübereinstimmung von Gebäudemaß und / oder erforderlichen Hauptachsmaßen, sind in dieser Position mit einzurechnen.

98 m² nur E-Preis

1.2.5.8

Eventualposition
Frist und Gratausbildung

Beidseitig sind die Falze umzulegen, die Schare aufzustellen, und mit einer Rückkantung zu versehen.
Aufstellhöhe: 40 mm

Fertigen, Liefern und Montieren der Gratausbildung bestehend aus:

Gratabdeckung:

aus Titanzink

Nenngröße: ca. 167 mm

Metalldicke: 0,80 mm

Abkantungen: 4 St

Die Gratabdeckungen sind in den Haftstreifen einzuhängen.

Stoßausbildung mit Überlappung und Anreifung sind einzukalkulieren.

Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech:

Nenngröße: ca. 140 mm

Metalldicke: 1,00 mm

Abkantungen: 2 St

Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren.

Holzleiste:

Die Holzleiste ist zu liefern und zu befestigen. Die Dimensionierung der Holzleiste richtet sich nach der Höhe der Aufstellung in Abhängigkeit zur Dachneigung.

Abmessungen h x b: 40 x 40 mm

8 m nur E-Preis

1.2.5.9

Eventualposition
Gesims unter Dachtraufe

Die Gesimsabdeckung ist mit einem Quergefälle von mindestens 3° auf einer vollflächigen, ebenen Unterkonstruktion zu verlegen.

Die Bewegungsausgleicher sind passend zur Abdeckung zu liefern und gemäß den Fachregeln einzulöten.

Fertigen, Liefern und Montieren der Abdeckung mit Bandbewegungsausgleicher, bestehend aus:

Abdeckung aus Titanzink

Nenngröße: ca. 600 mm

Metalldicke: 0,80 mm

Abkantungen: 4 St

Die Abdeckungen sind in den Haftstreifen einzuhängen. Wandseitig werden die Abdeckungen mittels Haf-
ten befestigt.

Die Unterkonstruktion ist aus dem Bestand zu verwenden. Ausbesserungsarbeiten werden im tatsächlichen Aufwand vergütet

Bandbewegungsausgleicher: aus Titanzink

Nenngröße: ca. 580mm

Metalldicke: 0,8 mm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abkantungen: 2 St

Fixlänge: 373 mm

Abeckkappe aus Titanzink

Die Abdeckkappen sind beidseitig mit einem Umschlag zu versehen und einseitig durch ein z.B. Edelstahlniet zu fixieren. Der Niet sollte sich nicht im Sichtbereich befinden.

Nenngröße: ca. 650mm

Metalldicke: 0,8 mm

Abkantungen: 4 St

Fixlänge: 400 mm

Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech:

Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren.

Nenngröße: ca. 200 mm

Metalldicke: 1,00 mm

Abkantungen: 1 St

32 m

.....

nur E-Preis

1.2.5 Dachfläche A4

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.6	Dachfläche A5				
	Dachfläche A5 Gaube nord				
1.2.6.1	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen durch eine fachgerechte Reparatur beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 2 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	2	Std	.....	.....
1.2.6.2	Kantteile an Fenstern Sturz und Leibungen				
	Anschluss Blechverkleidung an die Fenster. Erneuern der Kantteile an den Fensterstürzen und Fensterleibungen. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 10 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	10	Std	.....	.....
				1.2.6 Dachfläche A5	<u>.....</u>
				1.2 Bauabschnitt 1	<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3	Bauabschnitt 2				
1.3.1	Schutzmaßnahmen				
1.3.1.1	Schutzmaßnahmen Glasdach				
	Abdeckung der Glasscheiben des Zwischendaches zwischen Alter Bahnhof und Festspielhaus mit OSB-Platten als Durchfallschutz und ggf. zur Lagerung leichter Materialien. Vor Auflegen der Platten sind die Glasscheiben von Verschmutzungen zu befreien und durch entsprechende Vliesauflage vor Verkratzen zu schützen. Einschließlich Demontage der Abdeckung und Entsorgung	200	m²	.....	.....
	1.3.1 Schutzmaßnahmen				.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.2	Dachfläche A6				
	Dachfläche A6 Satteldach (Dachfläche 2 mal vorhanden/ daher x Faktor 2) - Satteldach mit Dachausschnitten für Technik auf der Südseite. Einseitiger Anschluß als parallele Aufkantung an das Eingangsgebäude				
1.3.2.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	84	m	.....	.....
1.3.2.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 8 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8	Std	.....	.....
1.3.2.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm	12	St	.....	.....
1.3.2.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	24	Std	.....	.....
1.3.2.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 20 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	20	Std	.....	.....
1.3.2.6	Dachverwahrungen prüfen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dachverwahrungen prüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben.
Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 6 Std. kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

6 Std

1.3.2.7

Wandanschluß

Wandanschluß an Walmdach überprüfen und festgestellte Beschädigungen fachgerecht reparieren / erneuern.

Wandanschluss bestehend aus:

Die Schare sind aufzustellen und mit einer Rückkantung zu versehen. Die Befestigung der seitlichen Randschar erfolgt durch Hafte.

seitliche Aufstellhöhen:

kleiner 5° Dachneigung - mind. 150 mm

kleiner 22° Dachneigung - mind. 100 mm

größer gleich 22° Dachneigung - 80 mm

Putzleiste: aus Titanzink

Nenngröße: 150mm

Metalldicke: 0,7mm

Abkantungen: 4St

Die Putzleisten sind zu liefern und fachgerecht an der Unterkonstruktion zu montieren.

Die einzelnen Längen der Putzleiste sind 50 mm zu überlappen (Ausklinkung).

Kappleiste: aus Titanzink

Nenngröße: 125mm

Metalldicke: 0,7mm

Abkantungen: 5 St

Die einzelnen Längen der Kappleisten sind 50 mm zu überlappen, und in die Putzleiste einzuhängen.

48 m

1.3.2 Dachfläche A6

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.3	Dachfläche A7				
	Dachfläche A7 Pultdach - Flach geneigte innenliegende Dachfläche mit dreiseitiger Aufkantung und innenliegender Rinne an der Traufe, Komplettsanierung				
1.3.3.1	Dachrinne kastenförmig 200/200/200mm				
	Liefern und anbringen von Dachrinnen mittels Rinnenhalter auf die vorhandene Trauflattung, Ausnehmungen in der Unterkonstruktion, sofern notwendig, sind mit dem Einheitspreis abgegolten.				
	Material: Titanzink				
	Materialdicke: 0,7 mm				
	Nenngröße: 640mm				
		14	m	.....	.....
1.3.3.2	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm				
	Breite: 375 mm				
	Zuschnitt: 600mm				
		1	St	.....	.....
1.3.3.3	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten.				
	Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.				
	Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.				
		2	Std	.....	.....
1.3.3.4	Dacheindeckung Demontage				
	Entfernen und fachgerechtes Entsorgen der vorhandenen Dacheindeckung aus Zinkblech einschließlich Grate, First, Rinnen, Anschlüsse und Trennlagen, Unterdeckbahnen				
		84	m²	.....	.....
1.3.3.5	Überarbeitung Holzschalung				
	Austausch schadhafter Stellen der Unterkonstruktion / Dachschalung.				
	Demontage und Entsorgung der schadhaften Holzbretter				
	Liefern und in Kleinflächen Aufbringen einer Dachschalung, fäulnisimpräniert, nach DIN 68800, Güteklasse S10, Stärke ca. 24mm, mittlere Brettbreite ca. 14cm.				
	Die Nagellänge hat die 2,5-fache Länge der Brettdicke zu betragen und die Schalung muss mind. 30 mm unterhalb des Firstscheitelpunktes enden.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
		25	m²	.....	.....
1.3.3.6	<p>Trennlage</p> <p>Liefern und Verlegen einer Trennlage, geeignet als Montagedeckung, zweite Ableiteebene und Feuchtigkeitsausgleichsschicht auf der bauseits vorhandenen vollflächigen Unterkonstruktion. Die Überlappungen/Stöße sind abzudichten.</p> <p>Prüfzeugnis zur Thematik "Harte Bedachung"/Beständigkeit des Daches gegen Flugfeuer und strahlende Wärme vor ist vorzulegen.</p>	84	m²	.....	.....
1.3.3.7	<p>Traufausbildung</p> <p>Traufausbildung bestehend aus:</p> <p>Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech: Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren. Material: Titanzink Nenngröße: ca. 250 mm Metalldicke: 1,00 mm Abkantungen: 1 St</p> <p>Traufstreifen Die erforderlichen Traufstreifen sind zu liefern, und fachgerecht auf dem abgesenkten Traufbrett und dem Haftstreifen zu befestigen. Die Traufstreifen sind 20 mm zu überlappen und in den Haftstreifen einzuhängen. Material: Titanzink Nenngröße: ca. 333 mm Metalldicke: 0,70 mm Abkantungen: 4 St</p> <p>Scharabschluss: stehend rund Die Rückkantung der Schar ist ca. 30° offen auszuführen. Als Hilfsmittel ist eine Abstandschablone zu verwenden, um die temperaturbedingte Längenänderung sicherzustellen.</p>	14	m	.....	.....
1.3.3.8	<p>Pultfirst an Wand</p> <p>Die Falze sind als Quetschfalze oder umgelegte Falze auszuführen. Die Schare sind einschließlich Rückkantung aufzustellen.</p> <p>Aufstellhöhen: kleiner 5° Dachneigung - mind. 150 mm kleiner 22° Dachneigung - mind. 100 mm größer gleich 22° Dachneigung - 80 mm</p> <p>Fertigen, Liefern und Montieren der Pultfirstausbildung bestehend aus: Pultfirstabdeckung: aus Titanzink Nenngröße: ca. 500 mm Metalldicke: 0,80 mm Abkantungen: 4 St Standardlänge: 3000 mm Die Pultfirstabdeckungen sind in die Haftstreifen einzuhängen. Das Quergefälle der Firstabdeckung sollte der Dachneigung entsprechen. Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech: Die erforderlichen Haftstreifen sind fluchtgerecht auf der Holzschalung und der Holzleiste zu montieren.</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Nenngröße: ca. 333 mm Metalldicke: 1,00 mm Abkantungen: 1 St Putzleiste: aus Titanzink Nenngröße: 150mm Metalldicke: 0,7mm Abkantungen: 4St Die Putzleisten sind zu liefern und fachgerecht an der Unterkonstruktion zu montieren. Die einzelnen Längen der Putzleiste sind 50 mm zu überlappen (Ausklinkung). Kappleiste: aus Titanzink Nenngröße: 125mm Metalldicke: 0,7mm Abkantungen: 5 St Die einzelnen Längen der Kappleisten sind 50 mm zu überlappen, und in die Putzleiste einzuhängen.</p>				
		14	m	.....	.....
1.3.3.9	<p>Dacheindeckung neu</p> <p>Liefern und eindecken der Gaubendächer mit Stehfalzblech auf vorhandene Verschalung.</p> <p>Material: Titanzink Oberflächenqualität: verzinkt Dachneigung: ca. 3° Metalldicke: 0,7 mm</p>				
		84	m²	.....	.....
1.3.3.10	<p>Aufkantungen Dach parallel</p> <p>Wandanschluss bestehend aus:</p> <p>Die Schare sind aufzustellen und mit einer Rückkantung zu versehen. Die Befestigung der seitlichen Randschar erfolgt durch Hafte.</p> <p>seitliche Aufstellhöhen: kleiner 5° Dachneigung - mind. 150 mm kleiner 22° Dachneigung - mind. 100 mm größer gleich 22° Dachneigung - 80 mm</p> <p>Putzleiste: aus Titanzink Nenngröße: 150mm Metalldicke: 0,7mm Abkantungen: 4St Die Putzleisten sind zu liefern und fachgerecht an der Unterkonstruktion zu montieren. Die einzelnen Längen der Putzleiste sind 50 mm zu überlappen (Ausklinkung). Kappleiste: aus Titanzink Nenngröße: 125mm Metalldicke: 0,7mm</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Abkantungen: 5 St Die einzelnen Längen der Kappleisten sind 50 mm zu überlappen, und in die Putzleiste einzuhängen.	12	m	.....	.....
1.3.3.11	Attikaabdeckung Liefern und montieren einer Attikaabdeckung im Bereich Terrassen, inklusive unsichtbare Unterkonstruktion auf Holzbrett ca. 450 mm im Gefälle (Blechhalter mit Gummiauflager). Die Stärke der Brüstung beträgt ca. 40 cm. Der Überstand der Attikaabdeckung beträgt innen und außen 40mm. Das Gefälle der Abdeckung verläuft nach innen Attikaabdeckung Breite: 530mm Abkantungen außen : 80mm Abkantungen nach innen: 80mm Zuschnitt: 730mm Kantungen: 4 Holzbrett Stärke: 20 mm Holzbrett Breite: 450mm Material: Titanzink Oberflächenqualität: verzinkt Gefälle: ca. 3° Metalldicke: 0,7 mm	26	m	.....	.....
1.3.3.12	Zulage Wandanschluß Zulage für Anschluß der vorgenannten Attikaabdeckungen an die Sandsteinwand. Attikaabdeckung 4cm hochkanten und mit an der Fassade befestigtem Blechstreifen abdecken. Blechstreifen ist vor dem Anschrauben mit Kompriband zu hinterlegen. Attikabreite 530mm.	2	St	.....	.....
1.3.3.13	Zulage freies Ende Attikaabdeckung Zulage für Ausbildung eines freien Endes der vorgenannten Attikaabdeckungen des Innenhofes. Breite Attikaabdeckung 530mm Abkantung am freien Ende 80mm	2	St	.....	.....
1.3.3 Dachfläche A7					.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.4	Dachfläche A8				
	Dachfläche A8 Kuppeldach Eingang - Kuppeldach mit Dacheindeckung aus Schindeln				
1.3.4.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	56	m	.....	.....
1.3.4.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 5 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	5	Std	.....	.....
1.3.4.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm	12	St	.....	.....
1.3.4.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	24	Std	.....	.....
1.3.4.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechten Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 10 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	10	Std	.....	.....
1.3.4.6	Dachausschnitte Ochsenaugen Prüfen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dachausschnitte überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben.
Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 40 Std. kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

40 Std

1.3.4.7

Gaube Nordseite prüfen

Gauben auf der Nordseite überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben.
Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 6 Std. kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

6 Std

1.3.4 Dachfläche A8

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.5	Dachfläche A9				
	Dachfläche A9 Laterne auf Kuppeldach				
1.3.5.1	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 6 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	6 Std		.....	.....
1.3.5.2	Reparaturen an Verwahrungen				
	Verwahrungen überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 6 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	6 Std		.....	.....
				1.3.5 Dachfläche A9	<u>.....</u>
				1.3 Bauabschnitt 2	<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh.	EP	GP
1.4	Bauabschnitt 3				
1.4.1	Schutzmaßnahmen				
1.4.1.1	Schutzmaßnahmen Glasdach				
	Abdeckung der Glasscheiben des Zwischendaches zwischen Alter Bahnhof und Festspielhaus mit OSB-Platten als Durchfallschutz und ggf. zur Lagerung leichter Materialien. Vor Auflegen der Platten sind die Glasscheiben von Verschmutzungen zu befreien und durch entsprechende Vliesauflage vor Verkratzen zu schützen. Einschließlich Demontage der Abdeckung und Entsorgung	200	m²	.....	.....
	1.4.1 Schutzmaßnahmen				.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.4.2	Dachfläche A3				
	Dachfläche A3 Kuppeldach - Kuppeldach Stehfalz mit innenliegenden Rinnen Nord und Süd. Gauben Nord und Süd				
1.4.2.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	35	m	.....	.....
1.4.2.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 3 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	3	Std	.....	.....
1.4.2.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm				
		4	St	.....	.....
1.4.2.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8	Std	.....	.....
1.4.2.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachge- rechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 16 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	16	Std	.....	.....
1.4.2.6	Anschluß Walmdach				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wandanschluß an Walmdach überprüfen und festgestellte Beschädigungen fachgerecht reparieren / erneuern.
DerWandanschluß hat eine Gesamtlänge von ca. 32m
Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 16 Std. kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

32 m

1.4.2.7 Kehle Kuppeldach

Kehle an Kuppeldach erneuern.
Hierfür müssen kleine Teile der Dacheindeckung am Hauptdach sowie die Kehle selbst entfernt und erneuert werden.

Fertigen, Liefern und Montieren der Kehlausbildung bestehend aus:

Kehlprofil: aus Titanzink

Die Fixierung der einzelnen Profile erfolgt mit Haften.

Die einzelnen Kehlprofile sind zu verlöten

Nenngröße: 500 mm

Metalldicke: 0,70 mm

Abkantungen: 3 St

Traufstreifen, beidseitig: aus Titanzink

Die erforderlichen Traufstreifen sind zu liefern, und fachgerecht auf dem abgesenkten Traufbrett und dem Haftstreifen zu befestigen. Die Traufstreifen sind 20 mm zu überlappen und in den Haftstreifen einzuhängen.

Nenngröße: ca. 333 mm

Metalldicke: 0,70 mm

Abkantungen: 4 St

Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech:

Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren.

Nenngröße: ca. 250 mm

Metalldicke: 1,00 mm

Abkantungen: 1 St

Scharabschluss beidseitig: stehend rund

Beidseitig sind die Schare einzuhängen und Schrägschnitte einzukalkulieren.

Ablebung Kehlbereich:

Die bauseits hergestellte Unterkonstruktion, passend zum handwerklich hergestellten Kehlprofil, ist mind. 50 cm in die Scharunterkonstruktion auszukleben.

Verlegung Strukturgeflecht:

Das Strukturgeflecht ist in Sohlbreite zu verlegen.

Die Höhe des Strukturgeflechtes richtet sich nach dem jeweiligen Anwendungsfall.

23 m

1.4.2.8 Gauben Südseite

Bekleidungen über den Fenstern prüfen und einzelne lokale Beschädigungen durch eine fachgerechte Reparatur beheben.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 14 Std.
kalkuliert.
Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.
Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

14 Std

1.4.2 Dachfläche A3

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.4.3	Dachfläche A4				
	Dachfläche A4 Walmdach Ausführung - Walmdach mit diversen Einschnitten für Technik und Wartung				
1.4.3.1	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 8 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	8 Std		.....	.....
1.4.3.2	Anschlüsse an Dachaufbauten erneuern				
	Durchbruch-rechteckig-kleiner 2,50 m Breite Abmessung des Dachdurchbruchs:				
	Länge: bis 1,50 m Breite: bis 1,50 m Anschlusshöhe: 200mm				
	Der Durchbruch ist fachgerecht in Falztechnik herzustellen.				
	Dachneigung 3° - 10° in Doppelstehfalztechnik einschließlich der ggf. notwendigen Dichtungsbandeinlagen				
	Dachneigung 10° - 25° in Einhangfalztechnik mit Zusatzfalz				
	Regionale Besonderheiten sind zu berücksichtigen.	4 St		.....	.....
1.4.3.3	Eventualposition Gesims unter Dachtraufe				
	Die Gesimsabdeckung ist mit einem Quergefälle von mindestens 3° auf einer vollflächigen, ebenen Unterkonstruktion zu verlegen. Die Bewegungsausgleicher sind passend zur Abdeckung zu liefern und gemäß den Fachregeln einzulöten. Fertigen, Liefern und Montieren der Abdeckung mit Bandbewegungsausgleicher, bestehend aus: Abdeckung aus Titanzink Nenngröße: ca. 600 mm Metalldicke: 0,80 mm Abkantungen: 4 St Die Abdeckungen sind in den Haftstreifen einzuhängen. Wandseitig werden die Abdeckungen mittels Haftn befestigt.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Die Unterkonstruktion ist aus dem Bestand zu verwenden. Ausbesserungsarbeiten werden im tatsächlichen Aufwand vergütet

Bandbewegungsausgleicher: aus Titanzink

Nenngröße: ca. 580mm

Metalldicke: 0,8 mm

Abkantungen: 2 St

Fixlänge: 373 mm

Abeckkappe aus Titanzink

Die Abdeckkappen sind beidseitig mit einem Umschlag zu versehen und einseitig durch ein z.B. Edelstahlniet zu fixieren. Der Niet sollte sich nicht im Sichtbereich befinden.

Nenngröße: ca. 650mm

Metalldicke: 0,8 mm

Abkantungen: 4 St

Fixlänge: 400 mm

Haftstreifen aus verzinktem Stahlblech:

Die Haftstreifen sind fluchtgerecht zu montieren.

Nenngröße: ca. 200 mm

Metalldicke: 1,00 mm

Abkantungen: 1 St

32 m

.....

nur E-Preis

1.4.3 Dachfläche A4

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.4.4	Dachfläche A5				
	Dachfläche A5 Gaube nord (Dachfläche ist 2 mal vorhanden / daher x Faktor2)				
1.4.4.1	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen durch eine fachgerechte Reparatur beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 2 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	4	Std	.....	.....
1.4.4.2	Kantteile an Fenstern Sturz und Leibungen				
	Anschluss Blechverkleidung an die Fenster. Erneuern der Kantteile an den Fensterstürzen und Fensterleibungen. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 10 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	20	Std	.....	.....
1.4.4 Dachfläche A5					<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.4.5	Dachfläche A10				
	Dachfläche A10 Walmdach - Flaches Satteldach mit Walm Richtung Norden und Einschnitt des Längsdaches als Kuppeldach				
1.4.5.1	Rinne prüfen				
	Rinne prüfen, lokale Beschädigungen feststellen	60	m	.....	.....
1.4.5.2	Rinne reparieren				
	Reparatur der gemäß der Vorposition festgestellten Beschädigungen. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 6 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	6	Std	.....	.....
1.4.5.3	Dehnelemente Rinne				
	Bewegungsausgleich durch Endlosdehnband liefern				
	Dachrinne, Titanzink, 200/200/200 mm				
	Kastenrinne 200/200/200 mm Breite: 375 mm Zuschnitt: 600mm				
		8	St	.....	.....
1.4.5.4	Dehnelement einbauen				
	Vorhandenes Dehnelement entfernen und vorgenanntes Dehnelement den Fachregeln entsprechend in die Dachrinne einlöten. Es wurde hierfür im Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 2 Std. pro Dehnelement kalkuliert. Für Material zzgl. zum vorgenannten Dehnelement ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	16	Std	.....	.....
1.4.5.5	Dachfläche überprüfen / reparieren				
	Dachfläche überprüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeiteinsatz von 14 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	14	Std	.....	.....
1.4.5.6	Dachverwahrungen prüfen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dachverwahrungen prüfen, einzelne lokale Beschädigungen mittels einer fachgerechte Reparatur durch löten beheben.

Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 5 Std. kalkuliert.

Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.

Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.

5 Std

1.4.5 Dachfläche A10

1.4 Bauabschnitt 3

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.5	Dachflächenfenster				
1.5.1	Dachflächenfenster				
1.5.1.1	Dachflächenfenster überprüfen Die eingebaute Dachflächenfenster müssen überprüft und nach Erfordernis in-stand gesetzt werden. Möglichst ohne die Verwahrbleche zu erneuern. Es wurde hierfür in Rahmen einer Vorbesichtigung ein Zeitansatz von 10 Std. kalkuliert. Für Material ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert. Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen. Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.	10	Std	.....	.....
1.5.1.2	Bedarfsposition VELUX Klapp-Schw.Fenster GPU MK06 Klapp-Schwing-Fenster mit 45°-Öffnungswinkel und Schwing-funktion bis zum Anschlag. Mit Öffnungsgriff unten, Lüftungsklappe und Luftfilter. Seitliche Flügelabdeckbleche schraubenlos vormontiert, Montagewinkel und Markisenkasten im Lieferumfang enthalten. Dämmelement am Blendrahmen oben aus geschäumtem Kunststoff, grau. Luftdichtheitsklasse 4. Flügel und Blendrahmen: Holzkern mit nahtloser Kunststoff-Ummantelung aus Polyurethan, feuchtigkeitsunempfindlich, dauerhaft, besonders pflegeleicht, PV-C-frei. Umlaufende Dichtung mit Anschlag- und Gleitfunktion aus Santoprene, seitliche Dichtung aus EPDM zwischen Flügel- und Blendrahmenverblechung Blendrahmen-Außenmaße (BxL): 78 x 118 cm Lichtfläche: 0,59m ² Oberfläche fertig lackiert mit Zwei-Komponenten-PU-Lack, weiß, seidenmatt, NCS S 0500-N. Außenabdeckung aus Aluminium, einbrennlackiert, NCS S 7500-N. Hitzeschutz Verglasung, für hohen Wärmeschutz: U _w = 1,1 W/(m ² K), Gesamtenergiedurchlasswert g = 0,27. Erhöhter Schallschutz: R _w (C,C _{tr})= 35(-1,-3) dB, Schallschutzklasse 2, erhöhter Einbruchschutz, erhöhter Hagelschutz. 2x3 mm Verbund-Sicherheitsglas innen für erhöhten Einbruchschutz und besseren Schallschutz, mit Edelmetallbeschichtung innen für erhöhten Wärmeschutz. 3 mm teilvorgespanntes Glas (TVG) mit Edelmetallbeschichtung und 12mm Spezialgasfüllung für erhöhten Wärmeschutz in der Mitte. 4 mm gehärtetes Einscheiben-Sicherheitsglas nach DIN EN 12150 außen. Verringerungen der Regengeräusche durch Anti-Regengeräusch-Effekt				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

3 St nur E-Preis

1.5.1.3

Bedarfsposition
VELUX Klapp-Schw.Fenster GPU CK04

Klapp-Schwing-Fenster mit 45°-Öffnungswinkel und Schwingfunktion bis zum Anschlag. Mit Öffnungsgriff unten, Lüftungsklappe und Luftfilter.
Seitliche Flügelabdeckbleche schraubenlos vormontiert, Montagewinkel und Markisenkasten im Lieferumfang enthalten.
Dämmelement am Blendrahmen oben aus geschäumtem Kunststoff, grau.
Luftdichtheitsklasse 4.

Flügel und Blendrahmen: Holzkern mit nahtloser Kunststoff-Ummantelung aus Polyurethan, feuchtigkeitsunempfindlich, dauerhaft, besonders pflegeleicht, PVC-frei.

Umlaufende Dichtung mit Anschlag- und Gleitfunktion aus Santoprene, seitliche Dichtung aus EPDM zwischen Flügel- und Blendrahmenverblechung
Blendrahmen-Außenmaße (BxL): 55 x 98 cm
Lichtfläche: 0,29m²
Oberfläche fertig lackiert mit Zwei-Komponenten-PU-Lack, weiß, seidenmatt, NCS S 0500-N.

Außenabdeckung aus Aluminium, einbrennlackiert, NCS S 7500-N.

Hitzeschutz Verglasung, für hohen Wärmeschutz:
Uw = 1,1 W/(m²K),
Gesamtenergiedurchlasswert g = 0,27.

Erhöhter Schallschutz:
Rw(C, Ctr)= 35(-1,-3) dB, Schallschutzklasse 2,
erhöhter Einbruchschutz, erhöhter Hagelschutz.

2x3 mm Verbund-Sicherheitsglas innen
für erhöhten Einbruchschutz und besseren Schallschutz, mit Edelmetallbeschichtung innen für erhöhten Wärmeschutz.

3 mm teilvorgespanntes Glas (TVG) mit Edelmetallbeschichtung und 12mm Spezialgasfüllung für erhöhten Wärmeschutz in der Mitte.

4 mm gehärtetes Einscheiben-Sicherheitsglas nach DIN EN 12150 außen.

Verringerungen der Regengeräusche durch Anti-Regengeräusch-Effekt

2 St nur E-Preis

1.5.1.4

Bedarfsposition
Eindeckrahmen für Dachflächenfenster 78x118cm

aus Titanzink

Liefern und fachgerechtes Montieren eines
Eindeckrahmens passend zum Dachflächenfenster.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Hersteller Dachflächenfenster: Velux Produktbezeichnung: GPU MK06 Blendrahmen-Außenmaße (BxL): 78 x 118 cm			Übertrag:	
		3	St	.....	nur E-Preis
1.5.1.5	Bedarfsposition Eindeckrahmen für Dachflächenfenster 55x98cm aus Titanzink Liefern und fachgerechtes Montieren eines Eindeckrahmens passend zum Dachflächenfenster. Hersteller Dachflächenfenster: Velux Produktbezeichnung: GPU CK04 Blendrahmen-Außenmaße (BxL): 55 x 98 cm				
		2	St	.....	nur E-Preis
		1.5.1 Dachflächenfenster			
		1.5 Dachflächenfenster			

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.6	Jährliche Begehung zur Wartung und Feststellung neuer Reparaturen				
1.6.1	Wartungsarbeiten				
	Wartungsarbeiten zur Überprüfung der Dachflächen im jährlichen Rythmus auf eine Dauer von 15 Jahren				
1.6.1.1	Wartungsarbeiten Dachflächen / Rinnen				
	Jährliche Überprüfung der Dachflächen, Rinnen und Verwahrungen. Einzelne lokale Beschädigungen feststellen und Aufwand der notwendigen Reparatur feststellen.				
	Reinigung von Dachflächen und Rinnen, sofern notwendig.				
	Es wurde hierfür in Rahmen ein Zeitansatz von 20 Std. kalkuliert.				
	Für Material und ggf. Müllentsorgung ist ein pauschaler Aufschlag als Materialansatz von 20% kalkuliert.				
	Notwendige An- und Abfahrt ist in den Preis einzurechnen.				
	Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand.				
		15	Jr	.....	.....
				1.6.1 Wartungsarbeiten	.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.6.2	Sicherungsmaßnahmen Wartungsarbeiten				
1.6.2.1	Autokran				
	Sicherung des Wartungspersonals auf dem Dach mittels Autokran und Personentransportkorb. Einsatzdauer geschätzt pro Wartungsintervall 2 Tage				
	Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand	15	Jr	.....	.....
1.6.2.2	Absperrmaßnahmen Vorplatz				
	Arbeitsbereich auf dem Vorplatz für Kranstellung und Sicherung der Arbeitsfläche mittels Bauzaun absperren und vor unbefugtem Zutritt sichern. Einschließlich Einholung der ggf. erforderlichen behördlichen Genehmigung und der dafür notwendigen Maßnahmen und Kosten.	15	Jr	.....	.....
1.6.2 Sicherungsmaßnahmen Wartungsarbeiten					.....
1.6 Jährliche Begehung zur Wartung und Feststellung neuer Reparaturen					.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.7	Stundenlohnarbeiten				
1.7.1	Stundenlohnsatz für nicht beschriebene, notwendige Arbeiten				
1.7.1.1	Stundenlohnsatz Facharbeiter				
	Stundenlohnsatz für Facharbeiter bei Leistungen, die außerhalb des beschriebenen Leistungsumfangs notwendig werden, einschließlich aller Nebenkosten.				
		10	h	.....	.....
1.7.1.2	Stundenlohnsatz Helfer				
	Stundenlohnsatz für Helfer bei Leistungen, die außerhalb des beschriebenen Leistungsumfangs notwendig werden, einschließlich aller Nebenkosten.				
		10	h	.....	.....
	1.7.1 Stundenlohnsatz für nicht beschriebene, notwendige Arbeiten				.....
	1.7 Stundenlohnarbeiten				.....
	1 Reparatur Blecheindeckung				.....

Zusammenstellung

1.1.1	Baustelleneinrichtung für alle Bauabschnitte	.....
1.1	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.1	Schutzmaßnahmen	.....
1.2.2	Dachfläche A1	.....
1.2.3	Dachfläche A2	.....
1.2.4	Dachfläche A3	.....
1.2.5	Dachfläche A4	.....
1.2.6	Dachfläche A5	.....
1.2	Bauabschnitt 1	.....
1.3.1	Schutzmaßnahmen	.....
1.3.2	Dachfläche A6	.....
1.3.3	Dachfläche A7	.....
1.3.4	Dachfläche A8	.....
1.3.5	Dachfläche A9	.....
1.3	Bauabschnitt 2	.....
1.4.1	Schutzmaßnahmen	.....
1.4.2	Dachfläche A3	.....
1.4.3	Dachfläche A4	.....
1.4.4	Dachfläche A5	.....
1.4.5	Dachfläche A10	.....
1.4	Bauabschnitt 3	.....
1.5.1	Dachflächenfenster	.....
1.5	Dachflächenfenster	.....
1.6.1	Wartungsarbeiten	.....
1.6.2	Sicherungsmaßnahmen Wartungsarbeiten	.....
1.6	Jährliche Begehung zur Wartung und Feststellung neuer Reparaturen	.....
1.7.1	Stundenlohnsatz für nicht beschriebene, notwendige Arbeiten	.....
1.7	Stundenlohnarbeiten	.....
1	Reparatur Blecheindeckung	.....

Summe

zzgl. MwSt %

Gesamtsumme

Inhaltsverzeichnis

1	Reparatur Blecheindeckung.....	9
1.1	Baustelleneinrichtung.....	9
1.1.1	Baustelleneinrichtung für alle Bauabschnitte.....	10
1.2	Bauabschnitt 1.....	11
1.2.1	Schutzmaßnahmen.....	11
1.2.2	Dachfläche A1.....	12
1.2.3	Dachfläche A2.....	13
1.2.4	Dachfläche A3.....	15
1.2.5	Dachfläche A4.....	18
1.2.6	Dachfläche A5.....	22
1.3	Bauabschnitt 2.....	23
1.3.1	Schutzmaßnahmen.....	23
1.3.2	Dachfläche A6.....	24
1.3.3	Dachfläche A7.....	26
1.3.4	Dachfläche A8.....	30
1.3.5	Dachfläche A9.....	32
1.4	Bauabschnitt 3.....	33
1.4.1	Schutzmaßnahmen.....	33
1.4.2	Dachfläche A3.....	34
1.4.3	Dachfläche A4.....	37
1.4.4	Dachfläche A5.....	39
1.4.5	Dachfläche A10.....	40
1.5	Dachflächenfenster.....	42
1.5.1	Dachflächenfenster.....	42
1.6	Jährliche Begehung zur Wartung und Feststellung neuer Reparaturen.....	45
1.6.1	Wartungsarbeiten.....	45
1.6.2	Sicherungsmaßnahmen Wartungsarbeiten.....	46
1.7	Stundenlohnarbeiten.....	47
1.7.1	Stundenlohnsatz für nicht beschriebene, notwendige Arbeiten.....	47